Ural-Altaische Jahrbücher

Fortsetzung der „Ungarischen Jahrbücher“

Band XXIX · Heft 3—4

1957

OTTO HARRASSOWITZ · WIESBADEN

Das geschlossene *e* im karachanidischen Türkisch

Von Mecdut Mansuroğlu (Istanbul)*

Professor N. Poppe zu seinem 60. Geburtstag gewidmet.

Einleitung

In einer großen Anzahl der lebenden Türkdialekte gibt es, wie bekannt, in der Stammsilbe ein geschlossenes *e*. Derselbe Vokal erscheint dagegen in den Nichtstammsilben ziemlich selten. Erst wenn wir zum geschriebenen Türkisch kommen, macht es Schwierigkeiten, das *e* zu unterscheiden; denn in den meisten für das Türkische verwendeten Alphabeten gibt es keinen Buchstaben, der dem erwähnten Vokal entspricht. Aus diesem Grunde kann man auf den Gedanken, in der Schrift das *e* notgedrungen durch die *ä* oder *i* entsprechenden Matres lectionis oder Vokalisationszeichen auszudrücken. Eine weitere Schwierigkeit besteht darin, daß dieser Vokal in einem bestimmten Wort in einigen Dialekten durch *e*, in anderen durch *ä*, in einem Teil aber auch durch *i* vertreten ist. Dies zeigt, daß der Gebrauch des *e* örtlich verschieden ist; deswegen ist es nötig, geschriebene Texte daraufhin abschnittweise zu untersuchen.

In neuerer Zeit sind einige Arbeiten verfaßt worden, die zur Lösung dieser Frage beigetragen haben. So hat J. Németh eine Untersuchung über die Anerkennung des Vokals *e* im Türkischen veröffentlicht[1]. Es hat sich gezeigt, daß es sowohl in der Runen- als auch der Brahmi- und der tibetischen Schrift Buchstaben zur Vertretung dieses Vokals gibt[2]. Auf diese Weise beginnt allmählich der Gedanke an Überzeugungskraft zu gewinnen, daß der Vokal *e* im Wortstamm auch in Texten, deren Schrift dafür keinen Anhaltspunkt bietet, vorhanden ist. Angesichts dieser Situation blieb uns die Aufgabe, zu untersuchen, ob der genannte Vokal in den verschiedenen Perioden und Bereichen vorkommt oder nicht. Wie bei jeder durch verschiedene Überlieferungsformen entstandenen Problematik kann wohl auch hier mit Recht vorgebracht werden, daß keine vollkommene Lösung erzielt werden wird, und hier und da können die Lesungen noch verbessert werden. Ich glaube lediglich, daß die Dreiteilung *ä/e/i* der Wirklichkeit weit näher kommt als die Zweiteilung *ä/i*, womit nicht zuviel gesagt sein dürfte.

* Übersetzt von Barbara Flemming, Hamburg

[1] Zur Kenntnis des geschlossenen *e* im Türkischen, KCsA, Ergänzungsband, 1939, 518.

[2] V. Thomsen, Inscriptions de l'Orkhon, in: MSFOu V, Helsinki 1896, 10 und 14—16; — dies., Une lettre méconnue des Inscriptions de l'Iénissei, in: JSFOu XXX, 4, Helsinki 1913; — A. v. Gabain, Alttürkische Grammatik, Leipzig 1941, 12, 34; — dies., Türkische Turfan-Texte VIII, Berlin 1954, 3; — K. H. Menges, Das Čaγatajische in der persischen Darstellung von Mīrzā Mahdī Xān, Wiesbaden 1957, 633/11.

Was die *e*-Laute außerhalb der Stammsilbe betrifft, so können diese, da sie sogar in den modernen Dialekten selten vorkommen, als eine verhältnismäßig neue Entwicklung betrachtet werden; und da die Frage des in der Stammsilbe auftretenden *e* noch nicht in wünschenswerter Weise geklärt werden konnte, erscheint es angebrachter, sie fürs erste in bezug auf geschichtliche Perioden noch nicht anzuschneiden.

Im Falle des Karachanidischen oder Ḫāqānīya-Türkischen, also einer Schriftsprache, die wir Fortsetzung des Alttürkischen nennen können, liegt es nahe, in der Stammsilbe und vielleicht in geringerem Ausmaß in den folgenden Silben ein *e* zu vermuten. Jedoch dürfen wir uns bei unseren Arbeiten nicht nur von logischen Erwägungen leiten lassen; es ist unumgänglich, diese durch Tatsachen zu stützen. Daher müssen wir die Denkmäler des Türkischen dieser Periode in sich selbst vergleichen und sie einander gegenüberstellen.

Die veröffentlichten und bearbeiteten wohlbekannten Texte der Handschriften, die der Zeit des karachanidischen Türkisch am nächsten stehen, lassen sich wie folgt aufzählen: die bei *Maḥmūd al-Kāšγarī* in seinem *Dīvān luγāt at-turk*[1] als Türkisch, d. h. als Schriftsprache seiner Zeit aufgezeichneten Texte; das auf Grund von drei Hss. kritisch herausgegebene *Qutadγu Bilig*[2] des Yūsuf Ḫāṣṣ Ḥāǧib aus Balāsagūn; schließlich das Werk *ʿAtabatu' l-Ḥaqā'iq*[3] aus der Feder des Edīb Aḥmed aus Yüknek, ebenfalls bearbeitet auf Grund von drei Handschriften. Von diesen gibt der lediglich durch eine einzige Handschrift vertretene *Dīvān luγāt al-turk* nur geringe Anhaltspunkte für die Fixierung des *e*; ein großer Teil der in Frage kommenden Wörter wird mit den Matres lectionis oder Vokalisationszeichen entweder für *ä* oder für *i* geschrieben. Dazu kommt, daß ein und dasselbe Wort manchmal mit *ä* und manchmal mit *i* geschrieben wird. Was das *Qutadγu Bilig* und *ʿAtabatu'l-Ḥaqā'iq* betrifft, die beide auf Grund von drei Hss. in uigurischer und arabischer Schrift bearbeitet worden sind, so weist uns darin die Schreibung gewisser Wörter mit den Buchstaben und Vokalisationszeichen einmal für *ä* und einmal für *i* — manchmal sogar in ein und derselben Handschrift — auf das Vorhandensein von Stämmen mit dem Vokal *e* hin. Auch der Reim spricht für das Vorhandensein eines *e*-Lautes, wie z.B.: *yeg—beg* QB 1972. Nur hat der Herausgeber und Bearbeiter der letztgenannten beiden Werke aus irgendeinem Grunde diese Tatsache außer acht gelassen und die Wörter in einer Weise, die man als subjektiv bezeichnen muß, in die *ä*- oder die *i*-Gruppe eingeordnet. Allerdings hat ihn diese Aufteilung in zwei Gruppen offenbar selbst nicht recht befriedigt, denn er hat es sich nicht versagen können, seinen Anmerkungen zum *ʿAtabatu'l-Ḥaqā'iq* (siehe S. 118—120) eine ziemlich lange, wenn auch nicht zu einem Ergebnis führende Notiz in bezug auf dieses Problem beizufügen. Als Ergebnis einer—unter Verwendung von mindestens sieben Texten — durchgeführten Gegenüberstellung seien die folgenden drei Listen dem hochgeschätzten Erforscher der altaischen Sprachen, Prof. Dr. N. POPPE, anläßlich seines 60. Geburtstages als ein Zeichen der Verehrung über-

[1] Faksimile: Ankara 1941; die türk. Übersetzung von ATALAY: I, Ankara 1939; II, Ankara 1940, III, Ankara 1941. B. ATALAYS Index; Ankara 1943 (Abkürzung: K).

[2] Faksimiles der Handschriften: Wien (Viyana), Istanbul 1942; Fergana, Istanbul 1943; Kairo (Mısır), Istanbul 1943; kritisch herausgegeben von R. R. ARAT, Istanbul 1947 (Abkürzung: QB).

[3] Kritisch herausgegeben von R. R. ARAT (mit einem Glossar, Anmerkungen und mit den Faksimiles von 3 Handschriften), Istanbul 1951 (Abkürzung: AH).

reicht, in der Hoffnung, damit einen wesentlichen Teil der Wörter festzustellen, die im Karachanidischen im Wortstamm: 1. ein *e*, 2. ein *ä*, 3. ein *i* haben. Die erste Liste enthält zunächst die Stämme mit dem Vokal *e*, von denen angenommen wird, daß sie mit der ursprünglichen Aussprache übereinstimmen; daneben genügend Beispiele für ihre Schreibung mit *ä* und *i*. In der zweiten und dritten Liste dagegen sind einige Beispiele von Stämmen aufgeführt, die nur mit *ä* und *i* ausgesprochen werden. Im Falle von ziemlich vereinzelten Schreibungen mit *ä* und *i* in nur einer Handschrift wurde die Aussprache mit *e* nicht angenommen, sondern diese Beispiele wurden in den betreffenden Listen als Schreibvarianten aufgeführt. Wörter, die sich formal nicht unterscheiden, deren Ursprung und Bedeutung jedoch verschieden sind, wurden unter einer Rubrik zusammengefaßt.

1. Die Stämme mit dem Vokal *e*.

beδü-, *beδük* 'groß werden' 'groß': *bäδü-*, *bäδük* QB 7, 58, 150, 152, 209, 298, 356, 459, 672, 1694, 2972, 3143, 3173, 3419, K. *bidü-*, *bisü-*, *bidük*, *bisük* QB 298 A, 672 A, 1694 A, 2972 C, 3143 C, 3173 C, 3419 C.

beg 'Fürst, Herr; Gatte': *bäg* QB 85, 235, 322, 404, 2239, 4855, AH 69, K. *big* QB 2239 C, 4855 A, K.

bek s. *berk*.

bel 'Taille': *bil* K.

belä- 'in der Wiege einwickeln; beschmieren; schärfen': *bilä-* K.

belgü 'Zeichen': *bälgü* QB 12, 179, 271, 312, 406, 995, 1213, 1214, 1532, 1694, 3414, 3499, 6036, AH 93, K. *bilgü* QB 312 A, 995 C, 1213 AC, 1214 AC, 1532 A, 1694 A, 3414 C, 3499 A, 6036 AC.

ber- 'geben': *bär-* QB 44 A, 56 A, 75 A, 90 A, 92 A, 106 A, 109 A, 146 A, 187 A, 425 A, 522 A, 610 A, 2136 A, 2171 A, 3503 A, 3558 A, 3628 A, 4928 A, 5743 A, AH 5 B, 246 BC, 247 B, 251 B, 252 B, 276 B, 314 B, 432 AB, 463 B. *bir-* QB 198, 295, 309 u. a., AH 4, 5, 246 u. a., K.

bergä 'Geißel': *bärgä* QB 2988, 5218, 5280, K. *birgä* QB 2988 C, 5218 C.

berk, *bek* 'fest': *bärk* QB 161, 283, 361, 417, 2015, AH 131, 132, 254, 262, 268, K. *bik* QB 2015 A, AH 254 B, 434 B.

berü 'diesseits': *bärü* QB 84, 106, 219, K. *birü* QB 219 B.

beš 'fünf': *bäš* QB 135 A, *biš* QB 135 u. a., K.

bešik 'Wiege': *bäšik* K. *bišik* K.

bez, *bezä-* 'Tuch; schmücken, bemalen': *bäz*, *böz*, *bäzä-* QB 010, 22, 64, 128, 386, 402 und andere Stellen, AH 43, 77, 155, 156, 219, K. *biz*, *bizä-* QB 010 A, AH 155 B, 156 A, 432 C, K.

čečäk 'Blume': *čäčäk* QB 79 A, 118 A, 452 A, 829 A, 1810 A, 5972 A, K. *čičäk* QB 79, 118, 452, 829, 1810, 5972.

eδ 'Habe; Fabrikat': *äδ* QB 68, 347, K. *iḍ* QB 68 C.

eδgü 'gut': *äδgü* QB 32, 108, 151, 237, 322, 455, 457, 458, 459, 496, 502, 543, 549, 715, 1980, 5607, AH 146, 148, 245, 270, 365, 406, K. *idgü* QB 32 C, 455 C, 457 C, 458 C, 459 C, 496 C, 502 C, 543 C, 549 C, 715 C, 1980 C, 5607 A, AH 148 B, 245 B, 365 B.

eδi 'Herr, Gott; viel': *ädi* QB 110 A, 166 A, 281 A, 453 A, 1930 A, 2467 A. *iḍi* QB 61, 110, 166, 281, 453, 1930, 2467, 3117, AH 19, 121, 352, K.

eδiz 'hoch, ausgedehnt': *äδiz* QB 733, AH 49, 60, 76, K. *idiz* QB 733 C.

eg-, egin 'beugen, Rücken': *äg-* QB 101, 450, 1099, 1534, 2747, 3800, 4564, 6371, AH 30, 233, K. *ig-* 101 A, 1099 A, 1534 A, 2747 C, 3800 A, 4564 C, AH 30 B, 233 BC.

egdiš 'entmannt': *āgdiš* QB 1554 A. *igdiš* QB 1554.

egiδ- 'erziehen': *ägid-* QB 3549 A, 6389 A. *igiδ-* QB 1, 124, 3549, 6389, K.

ek- 'säen': *äk-* QB 1394, AH 191 C, K. *ik-* QB 1394 A.

ekindi 'anderer': *äkint/di* QB 5851 B, K. *ikint/di* QB 5851, K.

ksü/i- 'abnehmen': *äksü-* QB 130, 734, 826, 831, 973, AH 196 C, 199, K. *iksü/i-* QB 734 C, 826 C, 831 C, 973 C, AH 199 B.

el 'Volk; Land': *äl* QB 123 A, 346 A, 437 A, 571 A, 2203 A, 3861 A, 5627 A, 6416 A, 6438 A. *il* QB 87, 123, 216, 346, 437, 571, 2203, 3861, 5627, 6416, 6438, AH 505, K.

el-, eliš- 'sich anschließen': *äl-, äliš-* QB 2377 A, 6391 A. *il-, iliš-* QB 2377, 6391, AH 456, K.

elät-, elt- 'führen': *ält-* QB 2492 A, 6400 A. *ilät-, ilt-* QB 82, 335, 2492, 6400, K.

elig 'Herrscher; Hand; fünfzig': *älig* QB 32, 43, 58, 98, 112, 151, 255, 281, 302, 350, 368, 437, 465, 476 A, 477, 510 A, 546 A, 788, 823 A, 1029, 1416, 1519, 1630, 2069, 2426, 2501, 2565, 2636, 2737, 2783, 3028, 3699 A, 3755, 4130, 4413, 5192, 5273, 5346 A, 5454 B, 5467, 5758, 5760 GB, 5852, 6149, AH 30, 92, 124, 205, 252, 286, K. *ilig* QB 32 A, 43 C, 58 A, 98 A, 112 A, 151 A, 255 A, 281 A, 302 A, 350 A, 368 A, 437 A, 465 C, 476, 477AC, 510, 546, 788 ABC, 823, 1029 C, 1416 AC, 1519 AB, 1630 A, 2069 A, 2426 ABC, 2501 A, 2565 AC, 2636 C, 2737 C, 2783 C, 3028 C, 3699, 3755 AC, 4130 AC, 4413 A, 5192 A, 5273 AC, 5346, 5454, 5467 C, 5758 C, 5760, 5852 C, 6149 A, AH 30 B, 92 AC, 124 C, 206 ABC, 251 AC, 252 AC, 254 A, 286 C.

elik 'Wildziege': *älik* QB 79, AH 456. *ilik* QB 79 A, AH 456 BC.

em 'Arznei': *äm* QB 157, 749, 802, 1061, 1085, 1199, 1637, 2002, 4871, AH 310, K. *im* QB 749 C, 802 A, 1061 C, 1085 AC, 1199 AC, 1637 A, 2002 C, 4871 C.

emdi 'jetzt': *ämdi* QB 39, 147, 267, 346, 6028, AH 21, 99, K. *imdi* AH 219 AB, 99 BC, K.

emgä-, emgäk 'heimsuchen; sich mühen; Mühe': *ämgä-, ämgäk* QB 39, 166, 332, 434, 565, 677, 689, 1040, 1579, AH 331, 332, K. *imgä-, imgäk* QB 166 A, 332 A, 565 A, 677 A, 689 A, 1040 A, 1597 A, AH 331 B, 332 BC.

enč 'Frieden, Ruhe': *änč* QB 103 A, 1880 A, 2143 A, 2173 A, 2180 A, 4295 A, 4630 A, 5424 A, 5805 A. *inč* QB 103, 1880, 2143, 2173, 2180, 4295, 4630, 5424, 5805, AH 414, K.

eŋ 'Gesicht': *äŋ* QB 131, 333, 453, 1389, 2356, AH 26. *iŋ* QB 131 A, 1389 C, 2356 A, 4938 C, AH 26 BC.

er 'Mann': *är* QB 54, 156, 159, 207, 300, 322, 427, 456, 544, 673, 752, 974, 1393, 1720, 2281, 2371, 2564, 2834, 4207, 4271, 4822, 4910, 5861, AH 88, 152, 282, 361, 421, K. *ir* QB 54 C, 159 A, 300 A, 456 C, 544 C, 673 AC, 752 C, 974 C, 1393 A, 1720 C, 2281 A, 2371 A, 2564 B, 2834 C, 4207 C, 4271 C, 4910 BC, 5861B, AH 88 BC, 152 ABC, 282 AC, 361 A, 421 BC, K.

er- 'sein, vorhanden sein, sich befinden; erreichen; erschrecken; sich einsam fühlen': *är-* QB 59, 135, 220, 362, 465, 503, 565, 592, 653, 714, 765 A, 1005, 1321 AB, 1351 A, 1366, 1576 A, 2074, 2206 A, 2462 A, 3845 A, 4242 A, 4349 A, 4625,

6628, AH 35, 196, 285, 315, 394, K. *ir-* QB 59 C, 465 C, 503 C, 565 C, 592 A, 866 A, 653 C, 765, 1005, 1321, 1351, 1366 C, 1576, 2074 C, 2206, 2462, 3845, 4242, 4349, AH 35 C, 196 C, 285 C, 315 AC, 394 B, K.

eräntir 'Zwillinge (Sternbild)': *äräntir* QB 138. *irändin* QB 138 B.

erdäm 'Tugend, Tüchtigkeit': *ärdäm* QB 148, 281, 466, 534, 567, 672, 799, 1489, 2719, AH 59, K. *irdäm* QB 466 C, 534 C, 567 C, 672 C, 799 C, 1489 A, AH 59 A.

erig 'dick, hart': *ärig* QB 1586 A, 2499 A, 2586 A, 4278 A, 5775 A. *irig* QB 1586, 2499, 2586, 4273, 5775, K.

eril- 'abnehmen': *äril-* QB 2005 A, 5773 A. *iril-* QB 2005, 5773, AH 199, K.

erinč 'wohlleben; offenbar, wohl': *äринč* QB 65 A, 5242 A, K. *irinč* QB 65, 882 A. 2062 A, 5242, K.

erk 'Macht': *ärk* QB 9, 994, 4752, AH 256, K. *irk* QB 9 C, 994 C, 4752 B, AH 256 A.

erki 'vielleicht': *ärki* QB 1130, 1391, K. *irki* QB 1130 C, 1391 C.

erkil- 'sammeln': *ärkil-* QB 310 A. *irkil-* QB 310, K.

ersäl 'dumm': *ärsäl* QB 399 A, 548 A, 666 A, 3533 A, 3542 A, 6632 A. *irsäl* QB 399, 548, 666, 3533, 3542, 6632.

ert- 'vorübergehen' (*ertä* 'morgens'): *ärt-* QB 2536, 3105, AH 184, K. *irt-* QB 2536 C, 3105 C, AH 184 AC, K.

ertä- 'durchsuchen, verfolgen': *ärtä-* QB 1730 A, 4340 A, AH 292 BC. *irtä-* QB 1730, 4340, AH 292, 321, K.

esän 'gesund': *äsän* QB 117, 169, 364, 1480, AH 96 AB, 263, K. *isän* QB 1480 A, 96 C, 263 A.

esirkä- 'sich über einen Verlust betrüben': *äsirkä-* QB 6528, K. *isirkä-* QB 6528 C.

esiz 'schlecht; verstört, von Sinnen': *äsiz* QB 235 A, 437 A, 629 A, 884 A, 1297 A, 2131 A, 4140 A, 4308 A, 5256 A, 5743 A, AH 146 B, 379 BC, K. *isiz* QB 235, 437, 629, 884, 1297, 2131, 4140, 4300, 5256, 5743, AH 146, 379, K.

eski 'alt': *äski* QB 688, AH 195, K. *iski* AH 195 B.

esür-, esrük 'trunken werden, trunken': *äsür-, äsrük* QB 2099, 6139, 6143, K. *isür-,isrük* QB 2099 A.

eš 'Genosse, Kamerad': *äš* QB 75 A, 1862 A, 2471 A, 4899 A, 6520 A, K. *iš* QB 5, 75, 1862, 2471, 4899, 6520.

ešik 'Schwelle, Tür': *äšik* QB 451 A, 2729 A, K. *išik* QB 164, 451, 2729.

ešit- 'hören': *äšit-* QB 16, 83, 153, 261, 306, 452, 558, 650, 1187, 3516, 3588, AH 62, 129, 172. *išit-* QB 16 C, 261 A, 306 AB, 558 A, 650 AB, 1187 AB, 3516 A, 3588 C, AH 129 BC, 172 ABC, K.

et- 'tun': *ät-* QB 69 A, 146 A, 331 A, 457 A, 501 A, 820 A, 2034 A, 2606 A, 6253 A, AH 79 B, 139 C. *it-* QB 69, 101, 146, 221, 331, 457, 501, 820, 2034, 2606, 6253, AH 79, 139, 215, 402, K.

ew 'Haus': QB 131, 341, 561, 759, 765, 834, 948, 1304, 1324, 3004, 3068, 3092, 3331, 3437, 3522, 3560, 3654, 4245, 4442, 4475, 4536, 4548, 4665, 4863, 5448, K. *iw* QB 561 AC, 759 ABC, 756 BC, 834 B, 948 B, 1324 C, 3004 B, 3068 B, 3092 C, 3293 BC, 3437 BC, 3522 A, 3560 C, 3654 C, 4245 B, 4442 C, 4475 B, 4536 B, 4548 AB, 4665 C, 5448 B.

ew- 'sich beeilen': *äw-* QB 323 A, 587 A, 629 A, 1551 A, 1996 A, 4061 A. *iw-* QB 323, 587, 629, 1551, 1996, 4061, AH 357, K.

ewrä-, ewrän 'umdrehen, umkehren': *äwrä-, äwrän* QB 119, 344, 403, 718, 3070, 3562, 4863. *iwrä-, iwrän* QB 718 C, 3070 C, 3562 C, 4863 C.

evi/ür- 'drehen, abbiegen vom Wege': *ävi/ür-* QB 119, 649, 745, 1184, 3444, AH 424, K. *ivür-* QB 649 AC, 744 C, 1184 C, 3444 C.

keč 'spät': *käč* QB 110 A, 1553 A, 3845 A, 6217 A. *kič* QB 110, 1553, 3845, 6217, K.

keč-, kečä 'vergehen, nacht': *käč-* QB 124, 364, 693, 1425, 2889, 2361 A, 3087, 5661 A, 5996 A, AH 180 A, 184, 224, 373, 424, K. *kič-* QB 693 C, 1425 C, 2889 B, 2361, 3087 C, 5661, 5996, AH 180, 374, 194 ABC, 224 BC, 351 AC, 424 A, K.

keδ- 'anziehen': *käδ-* QB 84, 232, 435, 4774, AH 168, 297, 354, K. *kiδ-* AH 168 B, 186 BC.

keδin 'nach einiger Zeit': *käδin* QB 45 A, 192 A, 1230 A, 4933 A, AH 114 ABC, 208 BC, 390 A. *kiδin* QB 45, 67, 192, 1230, 4933, AH 114, 208, 288, 390, K.

kel- 'kommen': QB 94, 110, 139, 193, 273, 366, 623, 1775, 5966, AH 12, 145, 210, 359, 481, K. *kil-* QB 110 A, 623 A., 1775 A, 5966 C, AH 12 ABC, 145 ABC, 210 AB, 359 ABC, 481 B.

kemiš- 'werfen': *kämiš-* QB 5649, AH 282, 478, K. *kimiš-* QB 5649 B, AH 282 C, 478 C.

keŋ 'breit': *käŋ* QB 55 A, 1419 A, 2274 A, 2481 A, 4446 A, AH 315 B. *kiŋ* QB 55, 1419, 2274, 2481, 4446, AH 314, 412, K.

keŋäš 'Rat': *käŋüš* QB 49 A, 2256 A, 3482 A, 5656 A, K., *kiŋäš* QB 49, 2256, 3482, 5655.

ker- 'eintreten': *kär-* QB 5215, AH 278, K. *kir-* QB 5215 C, AH 278 B.

keräk 'Notwendigkeit': *käräk* QB 185, 212, 217 u. a., AH 118, 265, 300, 368, 474, K. *kiräk* AH 118 ABC, 265 A, 300 ABC, 368 ABC, 474 ABC.

kerü 'zurück': *kärü* QB 3952 A, K. *kirü* QB 3952 C, K.

kes- 'schneiden': *käs-* QB 33, 144, 166, 227, 404 u. a., AH 18, 176, 369, K. *kis-* AH 290 B, 324 A, 363 BC.

kešäl- 'gefesselt werden': *käšäl-* QB 6614 A. *kišäl-* QB 6614.

ket- 'weggehen': *kät-* QB 285 A, 385 A, 737 A, 890 A, 1178 A, 1654 A, 1771 A, 2577 A, 4848 A, 5968 BC. *kit-* QB 102, 285, 385, 737, 890, 1178, 1654, 1771, 2577. 4848, 5968, AH 390, 417, K.

kez- 'durchziehen (ein Land)': *käz-* QB 79, 236, 747, 1476, K. *kiz-* QB 1476 A.

lew 'Siegelwachs': *läw* QB 2553 A. *liw* QB 2553.

meŋ; meŋiz; meŋzä- 'Schönheitsflecke'; Gesicht; gleichen': *mäŋ, mäŋiz, mäŋzä-* QB 16, 97, 245, 319, 412, 586, 613, 1164, 3537, 6229, AH 26, K. *miŋ, miŋiz, miŋzä-* QB 245 A, 319 A, 586 A, 613 A, 1164 A, 3537 A, 6229 A, AH 26 B.

meŋü 'ewig': *mäŋü* QB 10, 115, 229, 378, 1402, K. *miŋü* QB 115 A, 229 A, 1402 A.

ne, negü; nečä; nelik, nelük; neräk; netäg; neŋ 'was, wie denn; wieviele; warum; einigermaßen; Habe': *nä* usw. QB 16, 18, 23, 112, 122, 181, 186, 196, 233, 241, 361, 390, 426, 452, 467, 490, 512, 545, 663, 692, 701, 721, 785, 806, 1000, 1063, 1133, 1183, 1205, 1277, 1723, 1738 B, 1786, 1891, 1982, 2088, 2706, 2741, 2765, 2874, 2973, 3343, 3400, 3441, 3528, 3566, 3576, 3616, 3751, 3759, 3783, 3982, 4026, 4445, 5430, AH 8, 108, 203, 313, 314, K. *ni* usw. 23 B, 122 B, 186 B, 196 B, 233 B, 467 BC, 490 BC, 512 C, 545 BC, 663 BC, 692 C, 701 AC, 721 C, 785 BC, 806 C, 1000 B, 1063 BC, 1133 BC, 1183 C, 1205 A, 1277 BC, 1540 B, 1723 C, 1786 C, 1891 B, 1982 A, 2088 BC, 2706 C, 2741 BC, 2765 C, 2874 BC, 2973 B, 3343 BC, 3400 BC, 3441 C, 3528 B, 3566 BC, 3576 C, 3616 B, 3751 B, 3759 C, 3783 BC, 3982 C, 4026 B, 4445 BC, 5430 BC, AH 108 A, 314 BC.

sekirt- 'springen': *säkirt-* QB 2381, 2383, K. *sikirt-* QB 2381 A, 2383 A.

sekiz 'acht': *säkiz* QB 131, 4818, 6624, K. *sikiz* QB 4818 C, 6624 C.
semri- 'fett werden': *sämri-* QB 990, K. *simri-* QB 990 A.
ser- 'sich gedulden, ausharren': *sär-* QB 588, 795, 807, 1107, 1310, 1610, 2170, 2288, 2379, 2386, 3452, 4332, 4611 A, 5219, 6314, AH 175, 176, K. *sir-* QB 588 A, 807 A, 795 AC, 1107 A, 1610 A, 2170 C, 2288 BC, 2379 C, 2386 A, 3452 C, 4332 A, 4611 A, 5219 C, 6314 C.
ser- 'schelten': *sär-* QB 4349 AC, 4350 C, K. *sir-* QB 4349, 4350.
sew- 'lieben': *säw-* QB 62, 123, 315, 400, 532, 533, 601, 1468, 4258, 4808, 5598, AH 260, 272, K. *siw-* QB 123 A, 532 C, 553 A, 601 A, 1468 A, 4258 C, 4808 A, 5598 C, AH 272 BC, 260 BC, 272 BC.
sez- 'merken, ahnen': *säz-* QB 479 A, 2118 A, 2593 A, 2639 A, 3720 A. *siz-* QB 10, 339, 479, 2118, 2593, 2639, 3720, K.
te- 'sagen': *tä-* QB 4 A, 174 A, 196 A, 333 A, 452 A, 479 A, 679 A, 1895 A, 5389 A, AH 65 AB, 188 AB, 284 AB, 322 AB. *ti-* QB 4, 104, 156, 165, 174, 196 A, 216, 333, 452, 479, 679, 1895, 5389, AH 65, 188, 284, 322, K.
teg 'wie': *täg* QB 48, 124, 211, 288, 365, 693, 1950, 2610, AH 53, 161, 342, 466. *tig* QB 288 B, 693 C, 950 C, 2610 C, 3808 A, AH 53 A.
teg- 'treffen, gelangen, reichen': *täg-* QB 31, 155, 220, 309, 331, 497, 1125, 1956, 2637, 4561, 4651, 5687, 6036, 6350, AH 29, 234, 353, 452, K. *tig-* QB 331 A, 497 C, 1125 C, 1956 C, 2637 C, 4561 C, 4651 C, 5687 C, 6036 C, 6350 C, AH 29 BC, 234 BC, 353 BC, 452 BC.
tek- 'zufallen, treffen': *täk-* QB 1297 A. *tik-* QB 1297.
telim 'viel': *tälim* QB 166, 177, 201, 309, 404, 984, 2243, 4428, 4753, 5436, 6379, 6505, AH 18, 142, 298, K. *tilim* QB 166 A, 177 A, 984 A, 2243 C, 4428 A, 5436 A, 6379 A, AH 142 BC, 298 BC.
teltük 'scharfsinnig': *tältük* QB 5276. *tiltäk* QB 5276 A.
telwä 'verrückt': *tälwä* QB 3526 A, 6394 A, K. *tilwä* QB 3441, 6394.
teŋ 'Gleichgewicht': *täŋ* QB 7, 186, 188, 215, 311, 413, 2334, 2991, 4578, 4634, 4875, 5815, AH 24, 98, K. *tiñ* QB 188 A, 311 A, 2334 C, 2991 C, 4578 A, 4634 A, 4875 A, 5815 AC, AH 24 C, 98 C.
teŋiz 'Meer': *täŋiz* QB 21, 212, 1164, 5356, AH 65, 388, K. *tiŋiz* QB 1164 A.
ter- 'zusammenraffen': *tär-* QB 705 A, 1285 A, 1614 A, 1890 A, 2398 A, 3619 A, 4829 A, 4912 A, 5383 A, 6624 A, AH 241 A, 247 ABC, 305 A. *tir-* QB 23, 121, 410, 705, 1251, 1285, 1614, 1890, 2398, 3619, 4829, 4912, 5383, 6624, AH 241, 247, 305, 435.
terän- 'sich stützen, sich widersetzen': *tärän-* QB 2378 A, 3638 A. *tirän-* QB 2378, 3638, K.
terk, terkin 'schnell': *tärk, tärkin* QB 157, 231, 361, 699, 1331, 2426, 2805, 2824, 3378, 4538, 6224, AH 222, 380, K. *tirk* QB 699 C, 1331 C, 2426 C, 2805 C, 3378 C, 4538 C, 6224 C.
terki 'Tisch': *tärki* QB 2549 AC, 2551 A, 2861 C, 2878 C, 4602 A, 4645 A, 5343 A. *tirki* QB 2549, 2551, 2861, 2878, 4602, 4645, 5338, 5343, K.
tetik 'klug': *tätik* QB 279, 297, 1221, AH 55, 361, K. *titik* QB 1221 A, AH 361 AB.
tetrü 'verkehrt': *tätrü* QB 328, 1670, 1984, K. *titrü* QB 328 A, 1670 C, 1984 C.
tew 'List': *täw* QB 313, K. *tiw* QB 313 B.
tewä 'Kamel': *täwä* QB 206. *tiwä* K.
teyiŋ 'Eichhörnchen': *täyiŋ* QB 5825 AC. *tiyiŋ* QB 5825.

tez- 'fliehen': *täz-* QB 677, 712, 1434, AH 153, K. *tiz-* QB 1434 A, AH 153 BC.
tezgin- 'sich drehen': *täzgin-* QB 126, 344, 1733, 2786, 3596, 4423, 5367, K. *tizgin-* QB 126 A, 1733 C, 2786 C, 3596 C, 4423 AC, 5367 C.
ye- 'essen': *yä-* QB 38 A, 159 A, 170 A, 194 A, 279 A, 3574 A, 3612 A, AH 189 AB, 274 ABC. *yi-* QB 38, 159, 164, 170, 194, 225, 279, 330, 3574, 3612, AH 162, 189, 274, 418, K.
yeg 'gut, besser': *yäg* QB 276 A, 514 A, 2513 A, 4467 A, 4512 AC, AH 249 B, 409 B. *yig* QB 243, 276, 514, 2513, 2746, 4467, 4512, AH 163, 249, 409, 410, K.
yel 'Wind': *yäl* QB 63 A, 74 A, AH 194 AB. *yil* QB 63, 74, 153, AH 194, K.
yel- 'traben': *yäl-* QB 3567 A, AH 11 AC. *yil-* QB 3567, AH 11 K.
yemä 'auch': *yämä* QB 665 A, 814 A, 1010 A, 6447 A, AH 293 A, K. *yimä* QB 191, 665, 814, 1010, 6447, AH 31, 63, 293.
yer 'Ort': *yär* QB 21 A, 173 A, 302 AB, 439 A, 467 A, 494 AC, 567 A, 769 AC, 1207 AC, 1394 A, 1545 A, 2392 AC, 2393 C, 2582 AC, 2833 C, 3081 C, 3215 C, 3449 C, 3510 C, 3600 C, 3827 B, 4055 AC, 4211 AC, 4721 A, 4893 AC, 5747 AC, 5990 C, 6007 AC, AH 201 BC, 494 B. *yir* QB 21, 120, 173, 210, 302, 395, 439, 467, 494, 769, 1207, 1394, 1545, 2392, 2582, 2833, 3081, 3215, 3449, 3510, 3600, 3827, 4055, 4211, 4721, 4893, 5747, 5990, 6007, AH 201, 202, 267, 494, K.
yer- 'verachten, nicht mögen': *yär-* QB 4392 C, 5327 AC, AH 407 AB, 450 AB. *yir-* QB 4392, 5327, AH 269, 407, 450, K.
yet- 'führen, einholen; verlorengehen': *yät-* QB 87, 159, 206, 216, 261, 329 A, 388, 426, 1177, 1328 A, 1493 A, 1522 A, 2403 A, 4066, 5937, 6220, 6425 A, AH 136, 237, 329 AB, 417 A, K. *yit-* QB 129, 261 A, 329, 358, 388 B, 1328, 1493, 1522, 2403, 5943, 6425, AH 22, 94, 136 ABC, 237 BC, 329, 417, K.
yeti 'sieben': *yäti* QB 2373 A, 6220 A. *yiti* QB 2373, 6220, K.
yezä- 'durchstreifen': *yäzä-* QB 128, K. *yizä-* K.

2. Die Stämme nur mit dem Vokal *ä*

äräž 'Wohlleben' QB 5841, 5894, 6078, 6136, 6399 (vgl. *erinč*).
ät 'Fleisch' QB 194, 337, K.
äymän- 'sich schämen' QB 191, 204, K.
äδiz 'hoch' QB 24, 2452, AH 49, 76.
äs- 'wehen' QB 65, K.
bäδiz 'Schmuck' QB 20, 96, K.
bäläk 'Geschenk' AH 79 BC, K.
bärt- 'verwunden' K.
čärig 'Soldat, Heer' QB 2380, K.
čärgü 'Befreiung' QB 373.
käδ 'sehr, gut, tüchtig' QB 34, 176, 207, 317 u. a., AH 18, 176, 268, 369, K.
känd 'Stadt' QB 216, K.
käyik 'Wild' QB 401, K.
män 'ich' QB 47, 186, 203 u. a., AH 42, 79, 198, 284, K, aber *min* AH 79 A, K I 60:4, 69:8.
säč- 'wählen' QB 148, 329.
sän 'du' QB 28, 158, 203, 267 u. a., AH 37, 154, 338, 414, K.
Täŋri 'Gott' QB 44, 92 u. a., AH 124 C, 451 C, K.
täp- 'stoßen' QB 5799 A, K.

3. Die Stämme nur mit dem Vokal *i*

bil- 'wissen' QB 27, 148, 202 u. a., AH 18, 93, 169, 250, 384, K; aber *bäl-* QB 192 A.
bir; *birlä*, *bilä* 'eins; mit' QB 23, 47, 70, 138, 161, 203, 238, 286, 323 u. a., AH 14, 33, 123, 186, 275 u. a., K.
biti- 'schreiben' QB 258, 351 u. a., AH 465, 475, K.
biz 'wir' QB 250 u. a., K.
ič 'inner' QB 23, 145, 329 u. a., AH 53, 218, K.
ič- 'trinken' QB 73, 2091, 2649, 6012, AH 262, K; aber: *äč-* QB 6012 A.
ig 'Krankheit' QB 156, 307, 4725, 5991, K.
iki 'zwei' QB 56, 131, 221, 289 u. a., AH 50, 149, 312, K; aber s. *ekindi*.
ilel 'jawohl' QB 3946, K.
in 'Höhle' QB 138, K.
in- 'absteigen' QB 210, 1003, 5940, 6121, 6211, K; aber: *än-* QB 6121.
iš 'Sache' QB 116, 161, 223, 430 u. a., AH 113, 171 u. a., K.
it 'Hund' QB 586 u. a. 9; aber: *ät* QB 5869 A.
iz 'Spur' QB 235, AH 225, K.
kičig 'klein' QB 293, 1793, 2659 u. a., AH 348, 356, K; aber: *käčig* QB 2659.
kim 'wer' QB 104, 198, 259 u. a., AH 35, 145 u. a., K.
kir- 'eintreten' QB 26, 36 u. a., AH 308, 466, K.
kirtü 'wahr' QB 328, AH 368, K; aber: *kärtü* AH 368 B.
kirtüč 'neidisch' QB 194, K.
kišä- 'fesseln, binden' QB 314, 374, K.
kiši 'Mensch' QB 55, 157, 212, 237 u. a., AH 23, 71, 85 u. a., K.
kizlä- 'verbergen' QB 185, 312 u. a., AH 118, 169, 358, K.
miŋ 'tausend' QB 78, 177, 284, 349 u. a., AH 36, 97 u. a., K; aber: *mäŋ* QB 284 A.
sil- 'reinigen' QB 75, 108, 346 u. a.
siz 'ihr' QB 108, AH 104, 284, K.
tik- 'nähen' QB 6601, K.
til 'Zunge' QB 53, 149, 202, 312 u. a., AH 41, 51, 130 u. a.
tile- 'wollen, suchen' QB 37, 116, 227, 377 u. a., AH 190, 259 u. a., K.
tirig 'lebendig' QB 60, 183, 307 u. a., AH 17, 94, 96, K.
tiš 'Zahn' QB 167 u. a., AH 131, 132, K.
tiši 'Weibchen' QB 4517, 6474, AH 88, 275, K.
tit- 'schmerzen' K.
titir 'Kamelin' QB 74, 206, K.
tiz- 'aufreiten' QB 74 u. a., K.
yigit 'jung' QB 231, 362 u. a., AH 195, K.
yinä 'wieder' QB.
yinčgä 'fein' QB 6082, K.
yinčü 'Perle' QB 211 u. a., K.
yipkin, *yipin*, *yipün* 'braun' QB 67, K.